Linzer Volksblatt

mit der illustrierten Sonntagsbeilage „Heimatland"

Bezugspreise monatlich: für Linz zugestellt 3.50 S, abgeholt 3.20 S, für Oesterreich durch die Post 3.60 S, // für die Tschechoslowakei 20 tschechische Kronen // Einzelnummer 20 g // Sonntagsnummer 30 g

Redaktion und Verwaltung: Linz a. D., Landstraße Nr. 41 Fernsprecher: 3051 u. 3052

Das Blatt erscheint jeden Werktag um 4 Uhr abends Anzeigenübernahme bis 12 Uhr mittags, für Sonntagsnummer bis Freitag spätestens 3 Uhr nachmittags // Postsparkassenkonto Nummer 127.502.

Nr. 279 Dienstag, 4. Dezember 1928 60. Jahrgang

Kunstschaffen

* **Aus der Theaterkanzlei.** Die mit größtem Beifalle aufgeführte Operette „Die Herzogin von Chicago", deren prächtige, hier noch nie gesehene Ausstattung allgemeine Sensation und Bewunderung erregte, wird täglich bis einschließlich Donnerstag, 6. Dezember, wiederholt; die Aufführung am Donnerstag gilt als 17. Vorstellung im Abonnement. Wegen der ungemein regen Nachfrage nach Karten für diese sehenswerten Vorstellungen wird das P. T. Publikum dringend gebeten, sich die Plätze schon im Vorverkaufe, welcher für alle Vorstellungen begonnen hat, sicherzustellen. Ermäßigungen der Linzer Kunstvereinigungen gelten für alle Vorstellungen der Woche, bis einschließlich Freitag, an welchem Tage das Lustspiel „Finden Sie, daß sich Constance richtig verhält", letztmalig gegeben wird. — „Don Cesar", die ungemein melodiöse, klassische Operette von R. Dellinger, befindet sich für kommenden Samstag im Studium; Hauptdarsteller an diesem Abende sind: Relli Broder, Liesl Steiner, Helene Schlocker und die Herren Löring, Petermann, Schmidt-Renner, Schirmeisen und Pothmann. — „Winnetou", von Karl May, als Jugendvorstellung am Samstag, 8. Dezember, nachmittags, bei kleinen Preisen. Der ausgezeichnete, bekannte Schilderer des Indianerlebens, Karl May, hat nunmehr auch von der Bühne Besitz ergriffen. Seine prächtigen Reise- und Indianergeschichten wurden von Dr. Dimmler unter dem Titel

„Winnetou", ein Schauspiel aus dem Indianerleben, in sechs Bildern dramatisch dargestellt und fanden bisher allüberall ungeteilten Beifall von Jung und Alt. Die Aufführung in Linz leitet Oberregisseur Willi Volker. Die Ausstattung an Kostümen, Waffen, Requisiten usw. wird eine besonders prächtige sein. Vorverkaufsbeginn ab Donnerstag vormittags, 9 Uhr, an der Tageskasse.